

Katholische Pfarrei Hannberg

Pfarrkirche Geburt Mariens



Filialkirche St. Michael



Katholischer Seelsorgebereich

AURACH-

SEEBACHGRUND



Nr. 104

Dezember 2021

26. Jahrgang

Gedanken des Pfarrers

Liebe Leserinnen und Leser des Festungsblicks,

Lichtblick im Lichterglanz, so haben wir diese Advents- und Weihnachtszeit überschrieben. Im Lichterglanz der Advents- und Weihnachtszeit ist das Kind in der Krippe – Jesus Christus – unser Lichtblick, auf den all die vielen Lichter des Advents- und der Weihnachtszeit, der Lichterglanz, hinweist. Er ist das Licht der Welt.

Ich glaube wir haben in diesen Zeiten, die uns alle sehr herausfordern und uns teils an unsere Grenzen bringen, so einen Lichtblick nötig. Einen Lichtblick, der uns Hoffnung und Zuversicht gibt, uns die Angst nimmt. Und ein Lichtblick wieder hin zu mehr Normalität, die leider gerade wieder in weiter Ferne ist, denn durch die vierte Welle dieser Pandemie gibt es wieder viele schmerzliche Einschränkungen. Wir können auch dieses Jahr Weihnachten wieder nur mit Einschränkungen feiern und oftmals nicht so, wie wir es gerne würden. Das belastet viele, bringt viele an ihre Grenzen, macht viele „dünnhäutiger“. Doch alle Einschränkungen und Abstandsgebote können Gott nicht aufhalten uns nahezukom-

men – Mensch zu werden in Jesus Christus, einer von uns. Er kommt uns entgegen, zu uns, damals wie heute, um unser Leben zu teilen mit allen Höhen und Tiefen, an unserer Seite zu sein und uns zu begleiten. Er lässt uns nicht allein, er lässt uns nicht im Stich! Gott sieht unsere Sorgen und Nöte und nimmt sie ernst. Deshalb kann Jesus Christus dieser Lichtblick sein!

Ja, die Probleme und Schwierigkeiten sind dadurch noch nicht gelöst, aber wenn wir diesen Lichtblick haben, Gott an unserer Seite wissen, kann das Kraft geben, die Dinge anzupacken, durchzuhalten, nicht zu resignieren.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Ihren Lieben im Namen des ganzen Teams, dass sie im Lichterglanz Ihren Lichtblick entdecken, der Ihnen Kraft, Hoffnung und Zuversicht schenkt, gesegnete und frohmachende Weihnachten und ein gesegnetes, gesundes gutes neues Jahr 2022.

Ihr

Johannes Saffer

Kirchliche Nachrichten im Jahr 2021



23 Mitchristen hat unser Herr in diesem Jahr zu sich gerufen. O Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe!

Willi Winkelmann, *Ha* 74
Kunigunda Hendel, *Ni* 81
Ekkehard Appel, *He* 81
Maria Dengler, *Hbg* 86
Carmen Lunz, *He / Gremsdorf* 37
Gabriele Wein, *He* 57
Oskar Denk, *Gsb* 66
Eduard Joachim, *He* 46
Hans Ort, *He* 55
Barbara Bayer, *Ni* 86
Maria Baumüller, *Ha* 93
Maria Willert, *Ha* 87

Gertrud Nothdurft, *Um* 66
Carola Schneider, *Hbg* 60
Katharina Schickert, *Rö* 87
Elisabeth Regina Achilles, *Gsb* 78
Dieter Küffner, *Gsb* 82
Maria Gumbert, *Um* 89
Maria Rädtsch, *Er/Gsb* 92
Günther Jung, *Ha* 80
Leonhard Hofmann, *Gsb* 61
Manfred Vieten, *Ha* 93
Barbara Baumüller, *Rö* 83

Herr, wir danken dir, dass du uns im Brot des Lebens stärkst. So erneuerst du immer wieder deine Liebe und Freundschaft zu uns.
26 Kinder haben zum ersten Mal deinen Leib empfangen und so Gemeinschaft mit dir – Communio – gefeiert.

Herr wir danken dir für das neue Leben, das du unseren Neugeborenen anvertraut hast.
30 Kinder wurden im Sakrament der Taufe in die Lebensgemeinschaft mit Christus in seiner Kirche aufgenommen.

Wir Menschen leben in Freiheit, uns für den Weg mit Gott zu entscheiden. Leider haben **43** Mitglieder der Gemeinschaft der Kirche den Rücken gekehrt. Wir bleiben offen für das Gespräch, und hoffen, dass sie das Angebot des Bundes Gottes in der Kirche wieder aufnehmen.



Emma Leipold,
Jakob Dreßel, *Hbg*
Moritz Beck, *Um*
Nele Del Amo Cuquejo, *Ni*
Kilian Roos,
Bruno Lieske,

Lena Seeberger,
Liane Maria Rodrigues Martins,
Lena Seeberger,
Niklas Hofmann,
Anja Dengler,
Laetitia Lugschi, *Ni*



Rashed und Alina Del Amo Cuquejo, *Ni*
Manuel und Christina Maria Güldner,

Herr wir danken dir, dass du durch deinen Heiligen Geist die Kirche lebendig erhältst. Es konnten **18** Jugendliche im Sakrament der Firmung mit dem Heiligen Geist gestärkt werden.

**Unsere
Sakramente –
Zeichen der Nähe
Gottes**

Herr, wir danken dir, dass wir in Krankheit und Leid nicht allein sind. Viele sind durch das Leid zu einem bewussteren Leben gegangen. Viele haben in der Krankheit die Liebe ihrer Mitmenschen erfahren dürfen. Du richtest Menschen auf im Sakrament der Krankensalbung und schenkst ihnen dein Heil.

Herr, wir danken dir für die Güte und Liebe, die annimmt und verzeiht. Menschen haben deine Barmherzigkeit erfahren im Empfang des Bußsakramentes.

Herr wir danken dir für die Liebe die uns Menschen miteinander verbindet.
9 Brautpaare haben den Bund fürs Leben besiegelt und sich die Ehe in Liebe und Treue versprochen.

Die Pfarrsekretärinnen im SSB

Unsere Pfarrsekretärinnen bilden jetzt ein Team, das ihren Haupttätigkeitsbereich im zentralen Pfarrbüro in Herzogenaurach hat.

Jede von ihnen hat aber auch noch feste Zeiten, zu denen sie in ihrem Heimat-Pfarrbüro arbeitet.

So werden die Vorteile der gemeinsamen Arbeitsstelle und des Arbeitens in Front- und Back-Office mit der Verbundenheit zur eigenen Pfarrei in Einklang gebracht.

Der große Vorteil für Sie als Pfarreimitglied besteht natürlich in der gesicherten Erreichbarkeit von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr. Damit können Sie sicher sein, dass Sie zu den Bürozeiten kompetent bedient werden und sich jemand Ihrem Anliegen annimmt.

Damit Sie auch ein Gesicht von der freundlichen Dame am Telefon haben, veröffentlichen wir hier ein Gruppenbild.

Oskar Klinga



v. l. Carmen Korb, Claudia Grüner, Marlies Conrads, Monika Götz, Tanja Fritsche, Sandra Stark, Sabine Keller

Partnerschaft

Hannberger Kommunionkinder spenden für Kommunionkinder in Busagula

150 Euro für Kommunionkinder in Uganda

Bei der Scheckübergabe in der Wehranlage in Hannberg berichteten Mütter der diesjährigen Kommunionkinder, dass sie von der Fotografin Julia Reif aus Heßdorf inspiriert worden sind. Reif hatte ihre Einnahmen des Fotoshootings ebenfalls für einen guten Zweck gespendet. Die 150 Euro sollen nun direkt über Busagulas Pfarrer Louis Mugumya an die

Kommunionkinder in seiner Pfarrei gehen. Die hatten im Oktober ihre Kommunion gefeiert. In Hannberg war die Erstkommunion in diesem Jahr am 13. Juni 2021 gefeiert worden.

Im Bild sieht man einige der Kommunionkinder aus Uganda mit dem Pfarrer Kate Paul. Bei der Spendenübergabe an den Sachausschuss Mission, Entwicklung und Frieden reckten die



Kinder aus dem Seebachgrund stolz den symbolischen Scheck in die Höhe. Im Bild zu sehen sind Kathrin Nendel, Sandra Süß, Karin Nowak, Sonja Kestler, Johann Nendel, Julian Süß, Eva Nowak, Simon Kestler und Sebastian Nendel.

Herzlichen Dank vom gesamten Team Mission-Entwicklung-Frieden der Pfarrei Hannberg an die Spender!

Stefan Reinmann

Erntedankrätzel

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Teilnehmern unseres Erntedankrätzels aus unserer letzten Ausgabe.

Die richtige Zuordnung lautete:

- A → St. Otto · Herzogenaurach
- C → Geburt Mariens · Hannberg
- B → St. Magdalena · Herzogenaurach

- D → St. Michael · Großenseebach
- E → St. Josef · Weisendorf
- F → St. Josef · Niederndorf

Über die drei Gutscheine können sich freuen:

Sven Beisiegel, Heßdorf
Inge Müller, Großenseebach
Gerlinde Scharf, Klebheim

Weihnachtsgottesdienste in Zeiten von Corona

Corona Regelungen ab 4. Advent im Seelsorgebereich Aurach-Seebachgrund

Einleitung:

Das Pandemiegeschehen ist nach wie vor nicht zu unterschätzen. Wir sind mitten in der 4. Welle, die uns härter getroffen hat, als vielleicht viele vermuteten. Die Ansteckungszahlen und Inzidenzen der letzten Wochen sind so hoch wie noch nie in dieser Pandemie, weshalb das wichtigste Instrument zur Eindämmung die Impfung ist. Deshalb wurden die Maßnahmen in sämtlichen Bereichen des öffentlichen Lebens verschärft und es gilt fast überall 2G und Kontaktbeschränkungen für Personen die weder geimpft noch genesen sind. Doch ist durch die Impfung nun eine andere Situation als vor einem Jahr und dadurch überhaupt manches möglich, woran letztes Jahr nicht zu denken war. Für Gottesdienste ließen es die bayerische Staatsregierung und das Erzbistum Bamberg bei den Mindestanforderungen. Dennoch sehen wir uns im Pastoralteam vor Ort verantwortlich unseren Beitrag zur Bewältigung der 4. Welle und dieser Pandemie zu leisten und den Gottesdienstbesuchern eine größere Sicherheit zu bieten und nutzen deshalb bewusst nicht alles aus, was rein gesetzlich möglich wäre.

Deshalb haben wir uns im Pastoralteam für folgende Regelungen und Umsetzungen im Seelsorgebereich Aurach-Seebachgrund entschieden. Diese Regelungen und Umsetzungen werden immer wieder überprüft und bei Bedarf angepasst und ergänzt.

Regelungen:

Für die Gottesdienste in den Kirchen

besteht ab dem 4. Advent (einschließlich Vorabendmessen) bis auf weiteres die 2G Regelung. Das heißt, Voraussetzung, um den Gottesdienst in der Kirche mitzufeiern, ist, dass man geimpft oder genesen ist und dies zusammen mit dem Personalausweis nachweisen kann. Kinder bis 12 Jahren und 3 Monaten, Ministrantinnen und Ministranten, die ministrieren und Personen, die durch Attest nachweisen können, dass sie nicht geimpft werden können, erfüllen ebenfalls die Voraussetzungen. Es gilt FFP2 Maskenpflicht, für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren reicht eine medizinische (OP) Maske, wo FFP2 Maskenpflicht gilt. Der Mindestabstand zwischen haushaltsfremden Personen entfällt. Die 2G Regel gilt nur während Gottesdiensten.

Für Gottesdiensten im Freien gibt es keine Zugangsbeschränkungen, es gilt jedoch Mindestabstand von 1,5m zu haushaltsfremden Personen und FFP2 Maskenpflicht.

In den Nebenräumen/Pfarrsälen, in denen Gottesdienste übertragen werden, gelten die bisherigen Regelungen (d.h. ohne Zugangsbeschränkungen, aber Mindestabstand von 1,5m zu haushaltsfremden Personen und FFP2 Maskenpflicht). Dort wird wie bisher auch die Kommunion gespendet.

Es gibt keine Anmeldung.

Schlussbemerkungen:

Mit diesen Regelungen schließen wir gerade zu den Hauptgottesdiensten niemand aus, da wir eine Alternative zu 2G anbieten und können doch eine größere

Weihnachtsgottesdienste in Zeiten von Corona

Geplante Gottesdienste im Seebachgrund mit deren Regelungen neben den regulären Gottesdiensten in den Kirchen (2G) (und in Ha in den Pfarrsälen (ohne 2G)):

18.12.21	17:30	Wdf Kirche	VAM	2G, FFP2 Maskenpflicht
19.12.21	09:00	Ha Kirche	GD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	09:00	Ha Pfarrsäle	GD	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Gsb Kirche	GD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	17:00	Wdf Kirche	JugendGD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	17:00	Wdf Pfarrsaal	JugendGD	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
23.12.21	18:30	Gsb im Freien	ökum. GD	FFP2 Maskenpflicht
24.12.21	14:30	Wdf im Freien	Krippenfeier	FFP2 Maskenpflicht
	15:00	Gsb im Freien	Krippenfeier	FFP2 Maskenpflicht
	16:00	Gsb im Freien	Krippenfeier	FFP2 Maskenpflicht
	16:30	Wdf im Freien	Krippenfeier	FFP2 Maskenpflicht
	21:00	Wdf Kirche	Christmette	2G, FFP2 Maskenpflicht
	21:00	Wdf Pfarrsaal	Christmette	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
	23:30	Ha Kirche	Christmette	2G, FFP2 Maskenpflicht
	23:30	Ha Pfarrsäle	Christmette	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
25.12.21	09:00	Ha Kirche	FestGD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	09:00	Ha Pfarrsäle	FestGD	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Wdf Kirche	FestGD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Wdf Pfarrsaal	FestGD	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Gsb Kirche	FestGD	2G, FFP2 Maskenpflicht
26.12.21	09:00	Ha Kirche	GD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	09:00	Ha Pfarrsäle	GD	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Wdf Kirche	GD	2G, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Wdf Pfarrsaal	GD	Mindestabstand, FFP2 Maskenpflicht
	10:30	Gsb Kirche	GD	2G, FFP2 Maskenpflicht

Sicherheit für die Gottesdienstbesucher gewährleisten. So werden weder diejenigen ausgeschlossen, die aus Angst, sich bei ungeimpften Personen anzustecken bisher Gottesdienste gemieden haben, noch Personen die 2G nicht erfüllen, noch Personen, die wir wegschicken mussten, weil die Kirche schnell voll war. Die 2G Regelung führen wir ein, nicht um auszugrenzen! Wer sich gegen eine Impfung entscheidet, kann das tun und wird von uns nicht verurteilt, schon gar nicht von der Seelsorge

ausgeschlossen, muss aber bei gemeinschaftlichen Feiern wie Gottesdiensten, wo viele Menschen zusammenkommen, zum Wohl der Gemeinschaft auch die Konsequenz seiner Entscheidung tragen und einzelne Einschränkungen in Kauf nehmen. Die 2G Regelung führen wir ein, da wir die Gesundheit der uns anvertrauten Menschen, besonders der Risikogruppen schützen und die Pandemie eindämmen wollen. Dafür bitten wir um und danken für Ihr Verständnis.

Johannes Saffer



Ugandalauft -
Super-Ergebnis trotz
virtueller Veranstaltung



Jubelkommunion -
Erstmals eine große
gemeinsame Kerze



Fronleichnam -
Ein besonderes Gedenken



Erntedank -
Eine reiche Ernte spiegelte sich
auch in der Kirche wider



SSB-Gottesdienst -
Gemeinsam Gottesdienst feiern
gehört dazu

Jahresrückblick 2021



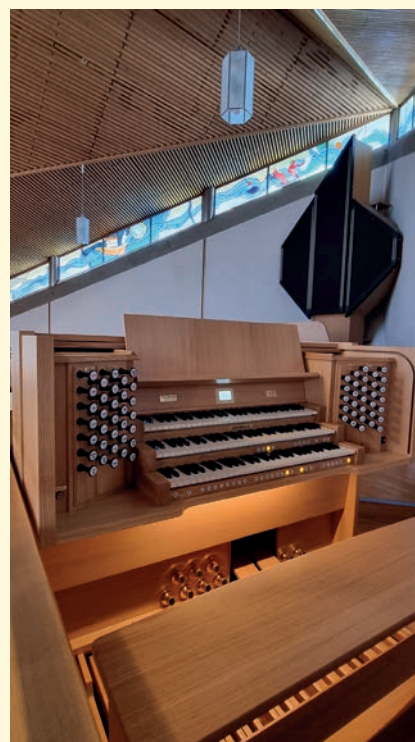
Karpfen - Kultur - Genuss -
in Hannberg ist alles
gemeinsam möglich



Jugendtreff -
Nur nicht unterkriegen lassen



Erstkommunion -
Hannberg und Großenseebach



Orgelsegnung -
neue und moderne elektronische
Orgel in St. Michael



Kerwa -
Feierliche Vesper war möglich



Firmung -
Dr. Heinrich Hohl als Firmspender



Kultur in der Kirchenburg -
Buntes Programm trotz
Einschränkungen



Kinderwortgottesdienst -
nur in der Kirche und
ohne Basteln möglich



Minieinführung -
Nachwuchs trotz Pandemie
- sehr erfreulich

Das Jugendteam

Bei uns ist seit der letzten Ausgabe des Festungsblickes leider nicht viel passiert. Bereits im Oktober fand unsere jährliche Jugendteam-Sitzung statt. Zu Beginn gab es verschiedene Rückblicke auf die Kirchenstorys und unsere Open-Air-Kinos, die bereits im August stattfanden.

Ein weiterer Punkt unserer Sitzung waren die **Neuwahlen des Vorstandes**. Er setzt sich für die nächsten zwei Jahre wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzende: **Lena Junggunst**
- 2. Vorsitzende: **Kathrin Pilz**
- Schriftführer: **Tatjana Petsch**
- Kassier: **Thomas Scharf**
- Beisitzer: **Lukas Willert · Markus Scharf**

Bereits jetzt haben wir einige Ideen für zukünftige Veranstaltungen. Auch wenn aktuell alles schwer zu planen ist, könnt ihr euch doch hoffentlich auf die ein oder andere Veranstaltung von uns freuen.



Lena Junggunst

Kindergarten St. Marien

Vorweihnachtszeit auch im Kindergarten!

Wie lange dauert es noch bis Weihnachten? Diese Frage stellen sich viele kleine Leute bei uns im Kindergarten!

Die Wartezeit verkürzen wir uns jetzt im Advent, denn es gibt einiges zu tun!

☞ Wir feiern täglich im Stuhlkreis eine kleine Adventsfeier. Jeden Tag darf ein anderes Kind den Adventskalender öffnen. Wir zünden die Kerzen am Adventskranz an und singen Weihnachtslieder. Es werden Geschichten vorgelesen und wir schmücken unsere Gruppenräume ganz weihnachtlich.

☞ Auch für Mama und Papa bereiten wir etwas vor. Ganz heimlich wird fleißig gewerkelt, so dass am Heilig Abend stolz ein kleines, selbstgebasteltes Geschenk überreicht werden kann!

☞ Am Nikolaustag gingen wir in die Kirche und hörten die Geschichte von Bischof Nikolaus. Der Heilige Mann kam höchstpersönlich vorbei und brachte uns Schoko-Nikoläuse, bevor er weiter musste.



Wir wünschen allen eine schöne und gesegnete Weihnachtszeit!

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Herzliche Grüße,

Ihr Kindergartenteam St. Marien, Hannberg

PGR-Wahl 19./20. März 2022



Sie helfen mit, dass unsere Pfarrei auch in Zukunft lebendig bleibt!

Weitere Termine:

- bis 23.1. Kandidatenvorschläge einreichen
- 6.2. Veröffentlichung der Kandidatenliste
- ab 10.2. können Briefwahlunterlagen angefordert werden

Bitte Aushänge, Internet und Gottesdienstordnung beachten!

In den letzten Monaten hat das Pandemiegeschehen die Arbeit des Pfarrgemeinderates erheblich erschwert. Doch gerade hier zeigt sich, wie wichtig eine lebendige Laienvertretung in unserer Kirche ist. Diese Bedeutung wird in den kommenden Jahren noch steigen. Dieser Meinung ist auch unser Erzbischof Dr. Ludwig Schick, der ja trotz vieler anderer Meinungen darauf beharrte, dass auch 2022 **Pfarrgemeinderäte in jeder Pfarrei** gewählt werden sollen und nicht Seelsorgebereichsräte in den neuen Seelsorgebereichen. Dadurch soll betont werden, dass die lebendige Gemeinde in der Pfarrei stattfindet und nicht in den großen Bereichen.

Daher unsere Bitte: Kandidieren Sie oder suchen Sie mit nach Menschen, die sich eine Kandidatur vorstellen könnten, sich aber nicht von alleine einbringen wollen.

Kontaktmöglichkeiten:

- per **E-Mail:** Wahlausschuss@KlingaPlus.de
- im **Internet:** <https://pfarrei-hannberg.kirche-bamberg.de/aktuelles/pfarrgemeinderatswahl-2022>

Wahlmöglichkeiten:

- per **Briefwahl:** Wahlunterlagen im Pfarrbüro anfordern
Formular kann auch im Internet heruntergeladen werden.
- im **Wahllokal:** Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)

Samstag, 19.3.2022	Ha · Andreassaal	16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 20.23.2022	Ha · Andreassaal	8.00 bis 10.30 Uhr
Sonntag, 25.2.2018	Gsb · St. Gabriel	11.00 bis 14.00 Uhr

Bitte Personalausweis, Reisepass oder Führerschein mitbringen!

Kirchenverwaltung Hannberg

Liebe Pfarrgemeindemitglieder,

das Jahr 2021 wird in wenigen Wochen schon wieder der Vergangenheit angehören. Vielen von uns brachte dieses Jahr große Ängste, Unsicherheiten, Trauer aber auch Freude und Zuversicht. Die Corona-Pandemie begleitete und beeinflusste uns in sämtlichen Lebenslagen, wie z.B. im Beruf, bei der Urlaubsplanung, im Zusammenhang mit sozialen Kontakten und in der Freizeitgestaltung. Vieles was für uns immer als selbstverständlich galt, war plötzlich gar nicht oder nur noch eingeschränkt möglich.

In der Kirchenverwaltung wurden im vergangenen Jahr einige technische Instandsetzungen sowie notwendige Reparaturen in unserer Pfarrgemeinde veranlasst.

Unsere neue Bestattungs- und Friedhofssatzung wurde im Januar 2021 verabschiedet. Ebenfalls wurde entlang des Friedhofs an der Röhracher Straße eine Gehwegverbreiterung durchgeführt sowie ein zusätzlicher Containerplatz geschaffen.

Daneben starteten bereits in 2020 zwei große Projekte, die uns auch im Jahr 2022 begleiten werden.

Zum einen wird unser Kindergarten St. Marien zum Teil generalsaniert und erweitert. Die Planungen und Ausschreibungen sind in vollem Gange. Hier möchte sich die Kirchenverwaltung vor allem bei ihrem Kirchenverwaltungsmitglied Uwe Schüller für seinen unermüdlichen und außerordentlichen Einsatz herzlich bedanken.

Als zweites Vorhaben wird unser Glockenstuhl erneuert. Auch hierfür liegen bereits Ausarbeitungen seitens des Statikers und Gutachters vor.

Unser besonderer Dank gilt natürlich den vielen ehrenamtlich Tätigen in unserer lebendigen Pfarrgemeinde. Vergessen möchten wir auch nicht all diejenigen, die in dieser besonderen Zeit, Woche für Woche, ihren besonderen Dienst bei den Gottesdiensten hervorragend meistern.

Im Namen der Kirchenverwaltung wünschen wir Ihnen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest 2021. Das Jahr 2022 möge uns Zufriedenheit, Glück und vor allem Gesundheit bescheren.

Kirchenspflegerin Barbara Willert

Hoffnungslicht

Das Leben bremst, zum zweiten Mal, die Konsequenzen sind fatal. Doch bringt es nichts wie wild zu fluchen, bei irgendwem die Schuld zu suchen.

Denn solch ein wütendes Verhalten, wird die Menschheit weiter spalten, wird die Menschheit weiter plagen, in diesen wahrhaft dunklen Tagen.

Viel zu viel steht auf dem Spiel, Zusammenhalt, das wär' ein Ziel. Nicht jeder hat die gleiche Sicht. Nein, das müssen wir auch nicht.

Die Lage ist brisant wie selten, trotz allem sollten Werte gelten und wir uns nicht die Schuld zuweisen, es hilft nicht, wenn wir uns zerreißen.

Keiner hat so weit gedacht, wir haben alle das gemacht, was richtig schien und nötig war, es prägt jeden, dieses Jahr.

Für alle, die es hart getroffen, lässt uns beten, lässt uns hoffen, dass diese Tage schnell vergeh'n und wir an bess're Zeiten seh'n.

Ich persönlich glaube dran, dass man zusammen stark sein kann. Für Wandel, Heilung, Zuversicht, zünd' an mit mir ein Hoffnungslicht.

(Autor unbekannt)

Filial-Kirchenverwaltung Großenseebach

Liebe Gemeindemitglieder,

wir hoffen Sie sind alle gesund und unbeschadet durch das Jahr gekommen. Leider ein weiteres Jahr unter Corona Bedingungen mit großen Einschränkungen für unser Leben. Umso wichtiger ist nun in der Weihnachtszeit den Blick zurückzurichten auf das was gut war und Hoffnung zu schöpfen für das kommende Jahr.

Im zurückliegenden Jahr konnten die Gottesdienste an den Sonntagen und mittwochs unter den Schutzmaßnahmen stattfinden. Veranstaltungen waren leider nicht möglich. Das Team aus Mesnern und Ordern kümmert sich um den würdigen Rahmen und dass alles sicher ist. Wir freuen uns aber, wenn sich weitere Helfer melden würden. Höhepunkt des Jahres war sicherlich der Festgottesdienst am 2. Oktober, als gleichzeitig das Michaelsfest, Erntedank und die Weihe der neuen Orgel gefeiert werden konnte.

Für das Jahr 2022 stehen bisher folgende Termine fest, die wir Ihnen mitteilen und ans Herz legen möchten:

06.04. DankGD 25 Jahre St. Michael

01.05. Feier der Jubelkommunion

15.05. Feier der Hl. Erstkommunion

29.09. FestGD 25 Jahre St. Michael, anschl. Michaelsfest



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20.12.21+22

GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN
EIN KINDERRECHT
WELTWEIT

STERNSINGER 2022

Liebe Großenseebacher,

leider kann die Sternsingeraktion auch 2022 nicht in gewohnter Form stattfinden.

Sternsingen
– aber sicher!

Sternsingen, aber sicher!

Unter diesem Motto wird der Segen trotzdem in die Häuser kommen und es werden Spenden für die wichtige Arbeit des Kindermissionswerks gesammelt.

Vom **06.01.-09.01.2022** werden Sie in der **katholischen Kirche St. Michael** tagsüber Segensstütchen zum Mitnehmen von Kreide und Weihrauch vorfinden. Außerdem gibt es Informationen zur diesjährigen Aktion und Spendenmöglichkeiten.

Sollte es die Corona-Lage am 6. Januar zulassen, wollen wir zusätzlich an einigen Plätzen in der Gemeinde Großenseebach „**Sternsingerpoints**“ machen und Sie können dort die Sternsinger treffen. Genauere Information erfolgen rechtzeitig über die sozialen Medien, Presse und Aushänge.

An dieser Stelle bereits ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
bleiben Sie gesund wünscht Ihnen
das Sternsingerteam St. Michael Großenseebach

Das Spendenkonto lautet:

Die Sternsinger Kindermissionswerk
IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31
BIC: GENODE1PAX - Pax-Bank eG
www.sternsinger.de

Abschließend wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr! Sie sind auch eingeladen die Krippe in der Kirche St. Michael zu besuchen, die liebevoll von Juliane Singer und Inge Müller gestaltet wurde.

Dr. Erwin Schmitt im Namen der
Filialkirchenverwaltung

Termine

- So 09.01. 10:30 Kinderkirche Abenteuerland in St. Michael oder Video
- Do 13.01. 18:30 Gebet um geistl. Berufe PWB ohne Messe in Ha
- Mi 02.02. 8:30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzensegung in Hannberg
- Mi 02.02. 18:30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzensegung in St. Michael
- So 13.02. 10:30 Kinderkirche Abenteuerland in St. Michael oder Video
- Fr 18.02. 14:30 Eucharistiefeier für Junggebliebene (Fasching) in Ha
- Mi 02.03. 15:00 Wortgottesfeier mit Aschenkreuzausteilung
- So 13.03. 10:30 Kinderkirche Abenteuerland in St. Michael oder Video
- So 13.03. 11:00 Fastenessen in Großenseebach
- Fr 18.03. 14:30 Eucharistiefeier für Junggebliebene
- So 27.03. 11:00 Fastenessen in Hannberg
- Mi 06.04. 18:30 Dankgottesdienst 25 Jahre St. Michael

Weitere Termine s.: Gottesdienstordnung / Schaukasten / www.pfarrei-hannberg.de - Veranstaltungen!
Bitte jeweils auch die aktuellen Informationen beachten!!
Alle Termine unter Vorbehalt nach momentanem Stand!



Voraussichtliche Termine in 2022

- Pfarrgemeinderatswahl** Wochenende, 19./20. März 2022
- Jubelkommunion Hannberg** Sonntag, 1. Mai 2022
- Erstkommunion Hannberg** Sonntag, 8. Mai 2022
- Erstkommunion Großenseebach** Sonntag, 15. Mai 2022

Abenteuerland Gottesdienste

Liebe Gemeinde! Durch Gottes große Gnade konnte ich meinen Gebärmutterkrebs besiegen und bin auf dem Weg der Genesung. Für die vielen Gebete und liebevollen Zeichen der Zuwendung, die ich aus den Gemeinden in diesem schweren Jahr bekommen habe, möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken. Muss natürlich noch langsam tun, aber es geht jeden Tag voran.

Ich freute mich von Herzen, dass wir mit dem Abenteuerland Kindergottesdiensten wieder starten wollten. Angedacht waren „Abenteuer light“ Gottesdienste ab dem Januar. Nun haben wir vorsichtshalber wegen der bedrohlichen Entwicklung des Pandemie, im Januar absagen müssen. Für Weihnachten und „Drei Könige“ werden wir wieder ein Video drehen und es auf der Homepage der Pfarrei veröffentlichen.

Unsere erstes Teamtreffen wird am 2.12. um 20 Uhr über Zoom sein.

Wir wünschen allen Familien und vor allem ihren wundervollen Kindern, dass das Abenteuer mit Jesus weitergehen kann. Wir werden uns bemühen, sobald etwas möglich ist, die atemberaubenden Liebe unseres Gottes auf bekannt kindgerechter Weise zu verkündigen. und Wege suchen, miteinander wieder Gottesdienste feiern zu können.

Bis dahin wünschen wir Ihnen ein glückseliges Weihnachtsfest, Gesundheit und Behütung.

Vor allem laden wir alle Interessierten ein, neu einzusteigen in diesen wundervollen Dienst an den großen Schatz Gottes: die Kinder.

Bitte melden Sie sich bei bei uns

Ihre Schwester Teresa 2.0 und das Abenteuerlandteam

Allgemeine Gottesdienstzeiten

Sonntag	9:00 Uhr	Hl. Amt – Pfarrgottesdienst Hannberg
	10:30 Uhr	Hl. Amt in der Filialkirche St. Michael
Dienstag	8:30 Uhr	Hl. Messe Hannberg
Mittwoch	18:00 Uhr	Rosenkranz in der Filialkirche St. Michael
	18:30 Uhr	Hl. Messe in der Filialkirche St. Michael
Donnerstag	18:30 Uhr	Hl. Messe (an wechselnden Orten)



Adressen

Pfarradministrator Johannes Saffer
E-Mail: johannes.saffer@erzbistum-bamberg.de
Telefon: 09135 / 81 55
Sprechzeit: nach tel. Vereinbarung
Gemeindereferentin Sr. Claudia Fischer
E-Mail: geschwisterjesu-claudia@gmx.de
Telefon: 0160 583 70 62
Sprechzeit: nach tel. Vereinbarung
Pfarrbüro Weisendorf 09135 / 13 72

Pfarrbüro: Kirchenplatz 4 · 9193 Heßdorf
Telefon: 09135 / 81 55
Fax: 09135 / 79 98 19
ssb.aurach-seebachgrund@erzbistum-bamberg.de
www.pfarrei-hannberg.de

Pfarrsekretärinnen: Carmen Korb u. Tanja Fritsche
Bürozeiten: Di 9.00 - 12.00 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Tel. erreichbar Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr

Filialkirche St. Michael 09135 / 67 66 Neue Str. 42 91091 Großenseebach

Herausgeber: Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit des Pfarrgemeinderates
Redaktion: Pfarradm. Johannes Saffer, Irina Freifrau von Gagern, Marianne Kestler, Oskar Klinga, Veronika Lunz, Sabine Neidhardt und Margarete Wanjelik.
E-Mail Red.: FestungsBlick@KlingaPlus.de
V.i.S.d.P.: Pfarradm. Johannes Saffer · Kirchenplatz 4 · 9193 Heßdorf
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen!

Hl. Josef

Sankt Josef, unser Schutzpatron,

hast Fürbittmacht
an Gottes Thron,
du siehst, wie einst
in Nazaret,
wie's der Familie
Gottes geht.

Du stehst nicht vorn
im Rampenlicht,
verstehst zu schwei-
gen, übst Verzicht,
tust deine Arbeit
froh und gern
für deine Braut und
unsern Herrn.

Du nimmst beherzt
als ganzer Mann
die Fügung Gottes
klaglos an.
Du Vater im Anneh-
men groß,
lehr uns das Ja zu
unserm Los.



Du Mann mit
kreativem Mut,
der auch in Krisen
niemals ruht,
bis Gottes weiser
Liebesplan
sich nach und nach
erfüllen kann.

Im Schatten steht
dein Vatersein.
Nur Gott ist Vater,
er allein.
Du zeigst auf ihn,
nimmst dich zurück.
Im Schenken findest
du dein Glück.

*(Aus dem Lied:
Sankt Josef Schutzpa-
tron;
Text: Anonym, nach
Patris Corde von Papst
Franziskus
Melodie: O heilger Josef,
Schutzpatron
(GL BA 907))*